

Bezugpreis

Für Halle vierteljährlich 2,50 M., durch die Post 3 M., monatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Befreiung.

Für die Redaktion verantwortlich S. D.: Albert Zeising in Halle.

Saale-Zeitung

(Der Bote für das Saalthal.)

Vierteilungswöchentliche Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spaltepreis oder deren Raum mit 20 Pfg. für jede Zeile mit 15 Pfg. berechnet und in der Expedition...

erschint täglich mit Ausnahme der Tage nach den Sonn- u. Feiertagen.

(Der Nachdruck unserer eigenen Artikel ist nur mit voller Verantwortlichkeit gestattet.)

Nr. 254.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 30. Oktober

1890.

Bestellungen

auf die Saale-Zeitung für die Monate November und Dezember werden von allen Reichspostanstalten zum Preise von 2 M., für Halle von der unterzeichneten Expedition und den bekannten Ausgabestellen zum Preise von 1,70 M. angenommen.

Die Expedition.

Ein Zollfriedensbund.

Zugleich mit der Nachricht, daß die bairische Regierung beim Bundesrathe beantragt hat, es solle den Landesregierungen die Ermächtigung erteilt werden, in größere, mit Schlachthöfen versehene Städte Schlachtvieh aus Oesterreich-Ungarn einzuführen, war kürzlich auch aus der bairischen Hauptstadt die folgende Meldung der „Frankf. Ztg.“ gekommen: „Die Reichsregierung beschließt sich mit der Frage des Einfuhrverbots der Getreide- und Viehplage gegen Oesterreich und Italien.“

Beide Angelegenheiten haben inzwischen die Regierungen und die Presse lebhaft beschäftigt, beide harren noch der endgültigen Entscheidung. Am Sonnabend hat das preussische Staatsministerium über den von Baiern eingetrachten, von Sachsen und Baden unterstützten Antrag auf Aufhebung der Viehsperrverordnungen, der Landwirtschaftsminister v. Lucius hat den Antrag im agrarischen Interesse sehr entschieden bekämpft und auch das Reichs-Gesundheitsamt soll sich aus veterinärpolizeilichen Gründen zu der Anregung ablehnend verhalten.

Die tiefergehenden Wirkungen der Mac Kinley-Bill beginnen sich in Europa fühlbar zu machen; ganze Industrien gehen an diesem Gesetz dem sicheren Untergange entgegen, andere leiden mindestens schwer unter der Kriegserklärung der neuen Welt.

Die Frage des neuen Tarifvertrages ist noch längst nicht spruchreif; einwirken werden in beiden Richtern angelegentlich Ermittlungen über die Bedürfnisse der einzelnen Industrien angestellt und auch ohne die Warnungsrufe eines offiziellen Wiener Blattes und der „Köln. Ztg.“ würde man gut thun, überschüssige Hoffnungen zu vertagen.

mehr ein nützliches Kompensationsmittel bei der Erneuerung der Handelsverträge sein könnten, das hat im Reichstage schon Herr v. Baumgarten ausgedrückt, längst bevor an die amerikanische Tarifierung zu denken war.

Aber die Aussicht auf Amerika und seine neue Gesetzgebung ist es nicht allein, die unserer Politik neue Wege weist. Der dringende Anstoß für diesen Systemwechsel kommt aus unserer Reihe selbst; die Lebensmittelpolitik nimmt rapid zu, im schlesischen Guldengrube und in anderen Industriebezirken ist ein schwerer Mangel an Kohlen zu bemerken...

Der Tarifvertrag mit Oesterreich-Ungarn ist in dem Jahre gefallen, in welchem die neue Ära der Bismarckschen Wirtschaftspolitik begann. Seit 1879 sind von Deutschland Tarifverträge nur noch in beschränktem Umfange mit Spanien und der Schweiz abgeschlossen worden; dem Schutzollertum war nur mit der Aufhebung aller Tarifverpflichtungen gebient.

Die Verhandlungen des Zollkrieges sind nunmehr zu Ende; die neue Ära wirtschaftlicher Aufschwunges für ganz Europa heraufzuweisen könnte. Das der Entscheidung gefasst ist, beweist die Meldung der „Köln. Ztg.“, nach welcher, auf deutscher Seite von vornherein die Bereitschaft vorhanden ist, die jetzigen Getreidezölle soweit zu ermäßigen, als es das Interesse der deutschen Landwirtschaft irgendetwas gestatten, sofern andererseits von der österreichisch-ungarischen Regierung eine gleiche Nachgiebigkeit in Bezug auf die vorzigen Industriezölle bewirkt werden kann.

Der Kaiser befehligt gestern nachmittag die Ausrückung des 1. Garderegiments. Er wird am 31. Okt. von Berlin nach Potsdam reisen, wo er am 1. Nov. die Uniform des 1. Garderegiments anprobieren wird. Der Kaiser wird am 31. Okt. von Berlin nach Potsdam reisen, wo er am 1. Nov. die Uniform des 1. Garderegiments anprobieren wird.

Verhandelt unterstellt sich der König mit den amvendienenden Mitgliedern der belgischen Genossenschaft und dem Generalmajor Volzberger sowie deren Deputen. Sodann bestieg Se. Maj. der Kaiser mit dem Königin eine offene vierköpfigen Wagen mit zwei Spitzkutschern und fuhr nach dem Stadthofe. Der Zug erschien die Mauer des Regiments Gardes du Corps, vor und hinter dem Wagen trat ein Zug Gardes du Corps...

Der Kaiser hat in dem Reichstagslande eine Spazierfahrt und besuchte gelegentlich derselben mit der Prinzessin Friedricha von Preussen die Grotto von Trarbach. Die Kaiserin Friedricha unternahm gestern eine Spazierfahrt und besuchte gelegentlich derselben mit der Prinzessin Friedricha von Preussen die Grotto von Trarbach.

Zur Erinnerung an die zwanzigjährige Wiederkehr des Tages der Kapitulation von Metz beging unser Landestag an den Prinzen Friedrich Karl am Montag nachmittag im Kaiserhof des Reichspalastes ein Mahl, zu welchem der Kaiser in der Uniform der Leib-Garde-Infanterie erschien und auch den Vorsitz auf den dahingehenden Reden ausübte.

Der Kaiser wird am 31. Okt. von Berlin nach Potsdam reisen, wo er am 1. Nov. die Uniform des 1. Garderegiments anprobieren wird. Der Kaiser wird am 31. Okt. von Berlin nach Potsdam reisen, wo er am 1. Nov. die Uniform des 1. Garderegiments anprobieren wird.

Der Kaiser wird am 31. Okt. von Berlin nach Potsdam reisen, wo er am 1. Nov. die Uniform des 1. Garderegiments anprobieren wird.

Der Kaiser wird am 31. Okt. von Berlin nach Potsdam reisen, wo er am 1. Nov. die Uniform des 1. Garderegiments anprobieren wird. Der Kaiser wird am 31. Okt. von Berlin nach Potsdam reisen, wo er am 1. Nov. die Uniform des 1. Garderegiments anprobieren wird.

Deutsches Reich.

Der Kaiser befehligt gestern nachmittag die Ausrückung des 1. Garderegiments. Er wird am 31. Okt. von Berlin nach Potsdam reisen, wo er am 1. Nov. die Uniform des 1. Garderegiments anprobieren wird.

Die allerbesten Preise
 und kauft jeden Resten in allem
 Gold, Silber, noch gut erhaltene
 Taschenuhren, Musikwerke,
 Pianinos, Gewehre, Waffen,
 Stiefeln, Wäsche, Betten,
 Servietten, Leinwand, Leinwand,
 Mantel, Wäsche, ganze Plüsch-
 Stoffe, Waarenlager in Herren-
 Garderobe, Schuhwaren, Güte
 und Mägen etc.
 Kenner, Erstes Mallesches
 grosses Ein- u. Verkaufsgeschäft,
 Große Ulrichstrasse 23, I.

Rudolph Sachs & Co.
 Halle a. S. Hoflieferanten, Gr. Ulrichstr. 55,
 empfohlen in grosser Auswahl zu billigen, festen Preisen.
**Herren-
 Damen-
 Kinder- Hüte.**
 Neuheiten und Specialitäten erster deutscher und ausländischer Häuser.

J. Essig,
 Große Ulrichstrasse 44,
 Lager
 feiner Schmuckartikel:
 Brillanten, Korallen, Gold-
 Silber u. Gemmit, andere
 edle u. meckle Schmuckartikel,
 seine Fächer etc. in grosster
 Auswahl. — **Prachtvolle
 Kleiderstoffe** sehr billige
 Preise. Reparaturen schnell
 und gut.

Paul Gerber
 Photograph
 Alter Markt 1
 empfiehlt seine
 sauberen scharfen
 Arbeiten zu billigsten
 Preisen.
 Bis 6 Uhr geöffnet.

Bruchbänder, Feilbinden,
 Sregatoren, sowie chirurgische
 Gummiwaren bester Qualität em-
 pfiehlt billigst
Ed. Kertzschner, Bandagist,
 Leipzigerstrasse 27.

Winterhandschuh in Ericot, Ringwood (gestrickt),
 Astrachan, Plüsch, Luch, Seide,
 Leder mit div. Futteren etc.
 für Damen, Herren u. Kinder, großartige Auswahl in nur bewährten Fabrikaten, empfehle zu billigsten Preisen.
 Neuangekommen: **Herren-Winterstrümpfe**, sehr wertvoll.
G. Merkwitz, Schuhfabrik.
 Geor. 1844.

Ernst Karras jun.
 Leipzigerstrasse 4
 empfiehlt sein großes Lager von
Negenschirmen
 in soliden Qualitäten von einfachster
 bis elegantester Ausfertigung zu billigen
 Preisen.
 Reparaturen prompt.

F. SOENNECKEN'S SCHREIBFEDERN
 Welche Feder paßt für meine Hand am besten?
 Bei steiler Federhaltung Bei gestreckter Federhaltung
 Für dünne Schrift: . . . Auswahl Nr 1 Für mittelstarke Schrift: . . . Auswahl Nr 4
 Für mittelstarke Schrift: . . . Auswahl Nr 2 Für dicke Schrift: . . . Auswahl Nr 5
 Für dicke Schrift: . . . Auswahl Nr 3 Für dicke Schrift: . . . Auswahl Nr 6
 Preis der Auswahl: 30 Pf. — In jeder Handlung vorräthig

Schablonen
 die schönsten u. halt-
 barsten zum Vor-
 zeichnen der Wäsche
 und zum Signieren
 der Briefe, Säde
 und Paapen
 empfiehlt
Otto Unbekannt
 Kleinendruck-Verlag,
 neben der Borelle.

Die Sch. & Co. Maschinenfabrik
 in Leipzig
 empfiehlt seine
 Sch. & Co. Maschinen
 für alle Zwecke
 der Industrie
 und des
 Handwerks
 zu billigen
 Preisen.
 Maschinenfabrik
 Sch. & Co.
 Leipzig

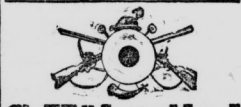
Die Geschäftsräume
 des Neupreussischen und des Saalkreiser Knappschafts-
 Vereins
 befinden sich jetzt
Magdeburgerstrasse 46, part.

Englisch! Made. Knoechl (Londonerin)
 erteilt gründl. Sprach-Unterricht Damen u. Herren in u. ausser d. Hause.
Conversation Class for Ladies.
 Anmeldg. Vorm. Albrechtstrasse 16b, II.

Fabrik vulk. Kautschukstempel
 gr. Schlamm 4.
Alfred Plautsch, Halle a/S.

Weseler Geld-Lotterie.
 Ziehung bestimmt am 6. November er.
Hauptgew. M. 40000 baar, 30 Mark.
 Originallose à M. 3. Porto und Liste 30 Pf.
 empfiehlt
B. Lewin, Spandauerbrücke 16.

Akademischer Tanzunterricht.
 Der Cursus für die Herren Studirenden beginnt
 Montag den 3. November im Saale des „Hotel Kron-
 prinz“.
E. & F. Rocco.



C. Hübenenthal
 Büchsenmachermeister,
 Halle (S.), Nathausg. 11,
 empfiehlt sein großes Lager von nur
 vortreflich eingeholten
Jagdgewehren
 aller Systeme, als:
 Doppelkinten, Wäschkinten,
 Drillinge, Büchse und Scheiben-
 büchsen, Leichen, Scheiben- und
 Luftbüchsen, Nevelier, Ferserer
 etc. zu billigsten Preisen.
 Munition zu sämtlich bestehenden
 Wäfen.
 Jagdpatronen, als: Jagdpatronen,
 Futterale, Patronenlöcher, Jagd-
 tüche, Jagd- u. Taschenmesser etc.
 in großer Auswahl.
 Umänderungen und Reparaturen
 wie bekannt solid u. preiswürdig.
 Alte Wäfen nehmen in Zahlung an.

Wichtig für Hausfrauen.
 Die Wollwarenfabrik von
Bernh. Curt Pechstein, Mühlhausen i. Th.
 fertigt aus alten gestrickten Wollstoffen
haltbare und gediegene Kleiderstoffe
 in den modernsten Mustern, bei billiger Preisstellung u. scharfer Bedienung.
 Ausbende und Winterkleider fert.
Heinr. Naue, Halle a. S., Wilhelmstrasse 17.

J. Barck & Co., Halle a. S.,
 Gr. Ulrichstrasse 4, I. und Gr. Steinstrasse 14
 empfehlen allen Kaiserl., Königl. u. Städt. Behörden, Banken, Actien-Gesellschaftscharfen, sowie jedem Privat- und Geschäftsmann ihre vorzüglich eingerichtete und mit den besten Verbindungen zu allen Zeitungen verselene
Annoucen-Expedition
 zur promptesten und billigsten Besorgung von Inseraten aller Art
 in allen, wie geschäftlichen und privaten Inhalten. Kostenvoranschläge
 bereitswillig, Zeitungs-Verzeichnisse gratis und franco. Bei grösseren Auf-
 trügen höchste Rabatte nach Uebereinkunft. Annahme von Oberbriefen
 kostenlos und unter strengster Verschwiegenheit.

Die Kisten- u. Holzwaarenfabrik
 von **Robert Lindner, Cera (Neub.)**
 liefert Kasten, Kisten, Kisten, sowie Monteur-
 Mundstücke in allen Dimensionen, feiner Kistenbretter, 15 u. 18 mm stark,
 zu äusserst billigen Preisen.

Deutscher Levante-Verkehr
 über Hamburg seawärts.
 Directe Frachtkühe laut veröffentl. Tarif von Stationen
 der Königl. Preuss. u. Sächsl. Staats-Eisenbahnen nach Vireux, Syra,
 Smyrna, Salonik, Trabesgath, Constantinovel, Vongosa, Galatz,
 Braila und Kistenbühe.
 Nachtrag 2 enthaltend:
Aufhebung der Sperrigkeits-Zuschläge
 nach dem Rauminhalt ist jedoch ertheilt. Nähere Auskunft ertheilen
 die betreffenden Eisenbahn-Expeditoren, sowie in allen Fällen.
 Tel.-Adr.: Vantele. Deutsche Levante-Linie in Hamburg.

Seifen-Niederlage Leipzigerstr. 12
 der Adlerapotheke. Geschäft.
Die Seifen-, Drogen- und Parfümerie-Handlung
 von
Geschw. Ising vorm. H. Gräger
 empfiehlt ihre vorzüglichen, anerkannt besten Wäschseifen, das
 Pfund von 20 s an, sowie sämmtliche Artikel zur Wäsch zu
 billigen Preisen. 10% Rabatt.
 Durchgängig **10% Rabatt.**

Schützenhaus Glanba.
 Bei Eintritt der Winter-Saison empfehle meine hochfeinen Säle und
 Lokalitäten zur Abhaltung von Gesellschaftsfeiern, Hochzeiten,
 Kindtaufen etc. unter coulantesten Bedingungen. Für nur gute Speisen
 und Getränke wird bestens Sorge getragen.
 Vorachtungswoll **Carl Händel.**

Durch frühzeitigen Einkauf bin ich in den Stand
 gesetzt, äst importirte österrische hochtragende
Kühe und Ferkeln, sowie Zuchtbulen
 für sehr solide Preise abzugeben und sehr geneigten
 Aufträgen entgegen.
Weissenfels. J. Leidhold, Viehhändler.

H. Petzold's Restaurant, Charlotten-
 strasse,
 empfiehlt seine Lokalitäten zur aest. Verwendung.
Ornithologischer Central-Verein
 für Sachsen und Thüringen.
 Donnerstag den 30. October 1890 Abds. 8 Uhr
 in Kohn's Restaurant
Vereins-Versammlung.
 Tagesordnung: 1. Ausstellungs-Angelegenheiten.
 2. Kommissionsbericht. 3. Geschäftliches und kleine Mittheilungen.
 Der Vorstand.

Rieda.
 Zur Kirchh. Sonntag den 2. und
 Montag den 3. November ladet freunds-
 chaftlich ein
E. Schulze.

Familien-Anzeigen.
 Statt besonderer Anzeige.
Helene Pabst,
Dr. med. Alex. Rediker,
 prakt. Arzt,
 Berlin.

Todes-Anzeige.
 Nach längerem Leiden entschlief
 diese Vormittag 10 Uhr unser guter
 Vater, der Wintermeister
Joh. Samuel Hofmann
 im 78. Lebensjahre. Allen Ver-
 wondten, Freunden u. Bekannten
 diese Traueranzeige mit der
 Bitte um lüdes Beileid.
 Kirchberg bei Zwickenberg,
 den 27. October 1890.
 Die trauernden Hinter-
 bliebenen.

Für den Anzeigenteil verantwortlich
 W. König in Halle.
 Expedition: Neue Promenade 1.